Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 11 (1904)

Heft: 5

Artikel: Ein kleiner Wegweiser

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-527539

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

zu ben Tugenden der Ordnung, des Gehorsams, des Fleißes, der Wahrhaftigkeit, ber Bescheidenheit und der Vaterlandsliebe", das ift die eigentliche Aufgabe der Schulerziehung, und das ist auch des regen Interesses aller Gutgefinnten wert."

o Ein kleiner Wegweiser.

Von Zeit zu Zeit — wir haben uns das wenigstens vorgenommen — wollen wir den Lesern dieser Blätter einen sicheren Wegweiser durch das Gebiet des neueren Büchermarktes geben. Es ift damit nicht gesagt, daß jeder Leser sich dann alles anschaffen muß. Aber er soll doch wenigstens eine Reihe für ihn mehr oder weniger zutreffender Werke kennen. Wir werden verschiedenste Gebiete berühren, das Arteil kurz sassen, aber nach Möglichkeit wahr und gerecht. Zu viel Raum rauben wir der Redaktion nicht, hie und da so eine Spalte.

1. Soulmethodik, von P. Frick und J. Schneiberhan. Mut'sche Berlagsbuchhandlung in Stuttgart. 332 Seiten. Mark 4.50. Diese 2. Auslage ist eine tatsächlich und vorteilhaft verbesserte. Sie berücksichtiget freilich speziell die Schulverhältnisse Württembergs, hat aber in der zweiten Auslage den Text des Württemberger Normallehrplanes weggelassen. Es darf mit gutem Grunde gesagt werden, daß sie in sachgemäßer Weise die einzelnen Fächer behandelt und den Leser methodisch sicher durch das weite Unterrichtsgebiet der Volksschule geleitet. Auch für schweizerische Lehrerbibliothefen ein vorzügliches Werk.

2. Mene Kulturftudien, von Rich. Kralik. Alphonsus = Buchhandlung in

Münfter. Fr. 2. 50.

Der bekannte Prosessor Dr. von Aralik wirst hiemit in Buchsorm eine Reihe der verschiedensten meistens sehr interessanten Fragen in die Oeffentlichkeit. Die meisten dieser Fragen sind früher schon in dieser und jener Zeitschrift gestanden oder da oder dort von Hros. Von Aralik in Vorträgen behandelt worden. Die "Pädag. Blätter" haben letztes Jahr bisweilen Auszüge den einzelnen Aufsähen entlehnt. Schreiber hat sich dann das Buch angeschnallt und muß gestehen, Aralik schreibt zeitgemäß, modern und vielseitig. Jeder Leser sindet in den vielerlei Thematen etwas, das ihm paßt, wenn er auch nicht immer gründlich überzeugt wird.

3. Dr. Salzers "Inftrierte Geschichte der deutschen Literatur".

Allgemeine Berlagsgesellschaft m. b. S. München. Seftweises Erscheinen.

Die Darstellung ist etwas breit und eingehend, um in 20 Lieferungen ben Abschluß finden zu können. Dabei meidet Professor Salzer die gelehrten Dispute und übersättigten Stil. Natürlich ist auch diese und jene historische Erscheinung zu mager berücksichtigt oder ganz unterlassen, die viele gerne möckten. Das ist eben bedingt, durch die Grundidee, in 20 Lieferungen zu Ende zu sein, der Stoff häuft sich erst beim Studium an, und dann wird oft die Auswahl zur Qual. Im ganzen verdient aber Salzer auch in dieser Richtung vollste Anerkennung. Die illustrative Ausstattung ist von kultureller Bedeutung. Es sinden sich keine zusammengelesenen Helgen ohne Verhältnis zum Inhalt. Vilder von Dichtern, Wiedergabe alter Handschristen und derlei begleiten den Text und klären auf. Das Werk des sachtüchtigen Benediktiners steht der berühmten und rührigen Verlagsgesellschaft gut an; gebildete Kreise begrüßen dessen Erscheinen und dessen gediegene Entwickelung von ganzem Herzen.

4. Dichterftimmen über Erziehung und Anterricht, von B. Ernft.

Berlag von Junfermann in Paderborn. Fr. 1. 80 ungebunden.

Der Verfasser bietet Eltern, Lehrern und Erziehern eine Erziehungslehre in Sprüchen. Die Idee ist nicht unglücklich, auch meistens inhaltlich gediegen durchgeführt; Unbedeutendes ist selten herbeigezogen, im ganzen zu 400 Nummern. Für den Lehrer und Gebildeten jeden Standes eine belehrende Lektüre in der Musezeit. Allein eine padagogisch-literarische Novität, die bei aller Anerkennung vor Eiser und Gewissenhaftigseit des Autors, nur bescheidenen Anklang sinden wird.